

Bonstetten, Zürich und Rüti, 1. März 1999

KR-Nr. 67/1999

MOTION von Silvia Kamm (Grüne, Bonstetten), Esther Guyer-Vogelsang (Grüne, Zürich) und Dr. Marie-Therese Büsser-Beer (Grüne, Rüti)

betreffend Einführung von Blockzeiten an der Volksschule

Der Regierungsrat wird aufgefordert, die gesetzlichen Grundlagen auszuarbeiten, damit die Gemeinden dazu verpflichtet werden, Blockzeiten in der Volksschule einzuführen.

Silvia Kamm
Esther Guyer-Vogelsang
Dr. Marie-Therese Büsser-Beer

Begründung:

Blockzeiten entsprechen dem Bedürfnis eines Grossteils der heutigen Eltern und Kinder. Während andere Länder und Kantone seit Jahren verschiedene Modelle für Blockzeiten anwenden, tragen unsere Stundenpläne noch immer die Handschrift längst vergangener Zeiten. Sie gehen von einer traditionellen Rollenteilung aus, in der die Frau zu 100% Hausfrau und Mutter ist. Dieses idealisierte Bild entspricht längst nicht mehr der Wirklichkeit. Die heutige Stundenplangestaltung erlaubt keine geregelte Arbeitszeit für Mütter und Väter. Verschiedene Elterngruppen und Vereine haben bereits diverse Blockzeitenmodelle ausgearbeitet. Es sind dies Modelle mit integriertem Mittagstisch oder Hort oder Kursangeboten nach dem offiziellen Schulschluss um frühestens 13.00 Uhr. Die Schulgemeinden sollen aus der breiten Palette von Modellen dasjenige auswählen können, das ihnen am meisten zusagt.